



## Inhalte des Studiengangs

Die Module sind in folgenden Inhaltsbereichen zusammengefasst:

- Wissenschaftliches Denken und Arbeiten
- Soziale Arbeit als Wissenschaft und Profession
- Gesellschaftliche und normative Grundlagen und Rahmenbedingungen der Sozialen Arbeit
- Grundlagen menschlicher Existenz und Entwicklung
- Handlungsfelder

## Zulassungsvoraussetzungen

Um einen Studienplatz im Studiengang „Soziale Arbeit B. A.“ an der KatHO NRW kann sich bewerben, wer neben der allgemeinen Hochschulreife oder der Fachhochschulreife den Nachweis einer praktischen sozialen Tätigkeit erbringen kann. Informationen findet man auf unserer Homepage oder kann man im Studierendensekretariat erfragen.

## Bewerbungsfrist

Studienbeginn ist immer zum Wintersemester. Bewerbungen sind vom 1. Dezember bis zum 31. März möglich.

## Soziale Arbeit, B. A.

### Bachelorstudiengang



### Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

Fachbereich Gesundheitswesen  
Abteilung Köln

Wörthstraße 10  
50668 Köln  
Telefon +49 221 7757-127  
Telefax +49 221 7757-135  
studienbuero-koeln@katho-nrw.de  
master-soziale-arbeit-koeln.de

## Studieren an der KathO NRW

Die Katholische Hochschule NRW ist mit knapp 5.000 Studierenden an vier Standorten Deutschlands größte staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Sie bietet Studiengänge in den Fachbereichen Sozialwesen, Gesundheitswesen und Theologie an.

Studieren an der KathO NRW bedeutet, sich wissenschaftlich begründet, praxisorientiert und auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes auf Tätigkeiten im Sozial- und Gesundheitswesen vorzubereiten. Dafür kooperiert sie mit vielen Hochschulen im In- und Ausland sowie mit zahlreichen Praxisstellen. Ihre Qualität in Studium und Lehre schlägt sich im bundesweiten Vergleich in Spitzenpositionen nieder, beispielsweise im Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE). In der Forschung leistet die Hochschule einen bedeutsamen Beitrag, soziale Probleme und Aufgaben zu untersuchen und Lösungen zu entwickeln.



## Studieren in Köln

Die Domstadt zählt zu den vielseitigsten Hochschulstandorten in Deutschland. 1.250 Frauen und Männer studieren an der Abteilung Köln der KathO NRW in den Fachbereichen Gesundheitswesen und Sozialwesen. Weitere 60.000 Studierende an sieben Kölner Hochschulen haben sich für ein Studium in dem von mediterranem Flair und rheinischem Frohsinn geprägten Köln entschieden. Im Zentrum der Stadt und nahe am Rhein gelegen, bietet der Fachbereich Sozialwesen neben dem

Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit (B.A.)“ auch den Bachelorstudiengang „Bildung und Erziehung im Kindesalter (B.A.)“ sowie den konsekutiven, forschungsorientierten Masterstudiengang „Soziale Arbeit (M.A.)“ an. Der bundesweit einzigartige Masterstudiengang „Suchthilfe/Suchttherapie (M.Sc.)“ ist hier ebenso angesiedelt wie das „Deutsche Institut für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP)“.

## Soziale Arbeit

In der Sozialen Arbeit geht es darum, sich für soziale Gerechtigkeit einzusetzen und Bedingungen für ein selbstbestimmtes, menschenwürdiges Leben zu ermöglichen und zu schaffen. Damit übernehmen die Fachkräfte der Sozialen Arbeit Verantwortung für die sozialen, politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bedingungen unserer Gesellschaft und für deren Veränderung. Sie gestalten Freiheits- und Handlungsräume für eine gerechte Gesellschaft.

„Platz für ein Zitat...?!“

## Bachelor-Abschluss

Ein europaweiter Studienreformprozess hat zur Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen geführt. Der Bachelorstudiengang „Soziale Arbeit“ an der KathO NRW geht aus der Evaluation und Weiterentwicklung des vorherigen Diplomstudiengangs „Soziale Arbeit“ hervor.

Früher als bisher erreichen Studierende des Bachelorstudiengangs nach sechs Semestern ihren berufsqualifizierenden Hochschulabschluss und treten schneller in den Beruf ein. Mit dem erfolgreichen Abschluss erhalten die Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagogen/innen die staatliche Anerkennung.



## Strukturmerkmal: Kompetenzen

Als Ertrag des Studiums haben die Absolventen fachliche und persönliche Kompetenzen erworben. Sie können:

- umfassende, wissenschaftlich fundierte, berufsorientierte
- Kenntnisse Sozialer Arbeit anwendungsbezogen einsetzen;
- Gegebenheiten Sozialer Arbeit effektiv beschreiben, treffend analysieren und wirksame Handlungskonsequenzen entwickeln;
- situationsabhängige Konzepte für konkrete Aufgaben der Sozialen Arbeit auf der Basis allgemeiner Theorien entwickeln;
- persönliche Anforderungen aus der Praxis der Sozialen Arbeit adaptieren und angemessen bewältigen;
- soziale Probleme und Aufgaben mit Methoden wissenschaftlicher Forschung durchdringen und angemessene Konsequenzen daraus ziehen;
- die spirituellen und ethisch-normativen Aspekte der Sozialen Arbeit aus einer eigenen Position heraus erkennen und mitgestalten.

## Module

Die Module sind an diesen Kompetenzen ausgerichtet und interdisziplinär gestaltet. Wissen, Können und Haltung werden direkt beim Abschluss eines Moduls geprüft. Der Kompetenzzuwachs ist so individuell nachvollziehbar. Als Voraussetzung dafür bietet die Hochschule exzellente Studienbedingungen, eine effiziente Verwaltung und ein angemessenes Curriculum.